

325437-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Zimmer- und Tischlerarbeiten – VE 4.5.105b - Schrankanlagen Holz- Ost

OJ S 97/2025 21/05/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Ingolstadt GmbH

E-Mail: kigs_BA2@hitzler-ingenieure.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: VE 4.5.105b - Schrankanlagen Holz- Ost

Beschreibung: Lieferung und Montage von Funktionsschrankanlagen für medizinisch genutzte Bereiche (Intensivpflege und Eingriffsräume). Hochwertige, beschichtete Ausführung aus Holz- Kunststoff, überwiegend nach Maßordnung ISO-Norm. Tischplatten aus HPL und überwiegend Mineralwerkstein, Becken überwiegend aus Mineralwerkstein. • ca. 42 Arbeitstischanlagen unterschiedlicher Länge • ca. 15 Materialschrankanlagen unterschiedlicher Größe

Kennung des Verfahrens: 3e80197d-a9bf-4808-b2df-9ffde0b179b3

Interne Kennung: VE 4.5.105b

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45422000 Zimmer- und Tischlerarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 33192000 Möbel für ärztliche Zwecke, 33100000 Medizinische Geräte

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Klinikum Ingolstadt GmbH Krumenauerstraße 25

Stadt: Ingolstadt

Postleitzahl: 85049

Land, Gliederung (NUTS): Ingolstadt, Kreisfreie Stadt (DE211)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Anzuwendende grenzübergreifende

Rechtsvorschrift: CrossBorderLaw

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Ausschluss von Angeboten gem. §16 EU VOB/A und §123f. GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: VE 4.5.1105b - Schrankanlagen Holz - Ost

Beschreibung: Lieferung und Montage von Funktionsschrankanlagen für medizinisch genutzte Bereiche (Intensivpflege und Eingriffsräume). Hochwertige, beschichtete Ausführung aus Holz- Kunststoff, überwiegend nach Maßordnung ISO-Norm. Tischplatten aus HPL und überwiegend Mineralwerkstein, Becken überwiegend aus Mineralwerkstein. • ca. 42 Arbeitstischanlagen unterschiedlicher Länge • ca. 15 Materialschrankanlagen unterschiedlicher Größe

Interne Kennung: VE 4.5.105b

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45422000 Zimmer- und Tischlerarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 33192000 Möbel für ärztliche Zwecke, 33100000 Medizinische Geräte

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Klinikum Ingolstadt GmbH Krumenauerstraße 25 85049 Ingolstadt

Stadt: Ingolstadt

Postleitzahl: 85049

Land, Gliederung (NUTS): Ingolstadt, Kreisfreie Stadt (DE211)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 13/08/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird durch den Namen des Verantwortlichen in Druckbuchstaben im Angebotsschreiben (EFB 213) mit abgegeben.-Angaben, ob ein Insolvenzverfahren und Liquidation: Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich

geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Alternativ Erklärung, dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, welcher auf Verlangen vorgelegt wird.-Nachweis der Versicherung über eine Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung bzw. eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall muss den Bewerbungsunterlagen beiliegen. Sofern Bietergemeinschaften gebildet werden sollen, sind die oben aufgeführten Angaben und Formalitäten von jedem Mitglied zu erbringen. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen vorzulegen. Bei Einsatz von eignungsverleihenden Unterauftragnehmern(Nachunternehmen) sind die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Unterauftragnehmer (Nachunternehmen) präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, geben die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal an.- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis bei Angebotsabgabe beizufügen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesondertes Verlangen folgende Angaben vorzulegen: Forderungen gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Zusätzlich ist auf gesondertes Verlangen gemäß Formblatt 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen) eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist, sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48 EStG vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Zuschlagskriterium = Wirtschaftlichkeit

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av257975-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av257975-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av257975-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 26/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gem. §16a EU VOB/A

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 26/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 134 Abs. 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) möchten wir Sie über die Fristen für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens informieren: Stillhaltefrist: Nach der Mitteilung der Vergabeentscheidung beginnt eine Stillhaltefrist von mindestens 10 Tagen. Während dieser Zeit kann der Auftrag nicht unterzeichnet werden, und Sie haben die Möglichkeit, ein Nachprüfungsverfahren einzuleiten. Frist für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens: Wenn Sie der Meinung sind, dass ein öffentlicher Auftrag ohne Ausschreibung vergeben wurde, obwohl eine Ausschreibung erforderlich gewesen wäre, können Sie innerhalb von mindestens 30 Kalendertagen, aber höchstens sechs Monaten nach der Veröffentlichung der Mitteilung über die Vergabe des Auftrags ein Nachprüfungsverfahren beantragen. Rügepflicht: Vor der Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens müssen Sie den Vergabeverstoß rügen. Dies ist eine zwingende Zulässigkeitsvoraussetzung für den Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 GWB.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Klinikum Ingolstadt GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Ingolstadt GmbH

Registrierungsnummer: 124/147/00398

Postanschrift: Klinikum Ingolstadt Krumenauerstraße 25
Stadt: Ingolstadt
Postleitzahl: 85049
Land, Gliederung (NUTS): Ingolstadt, Kreisfreie Stadt (DE211)
Land: Deutschland
E-Mail: kigs_BA2@hitzler-ingenieure.de
Telefon: 0841 880 1503
Internetadresse: <http://www.klinikum-ingolstadt.de/>
Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av257975-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: 0000
Postanschrift: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern Maximilianstraße 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80534
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 89 2176 2411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 642aa4aa-e87d-478d-8e1c-523c04748620 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/05/2025 16:44:21 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 325437-2025

